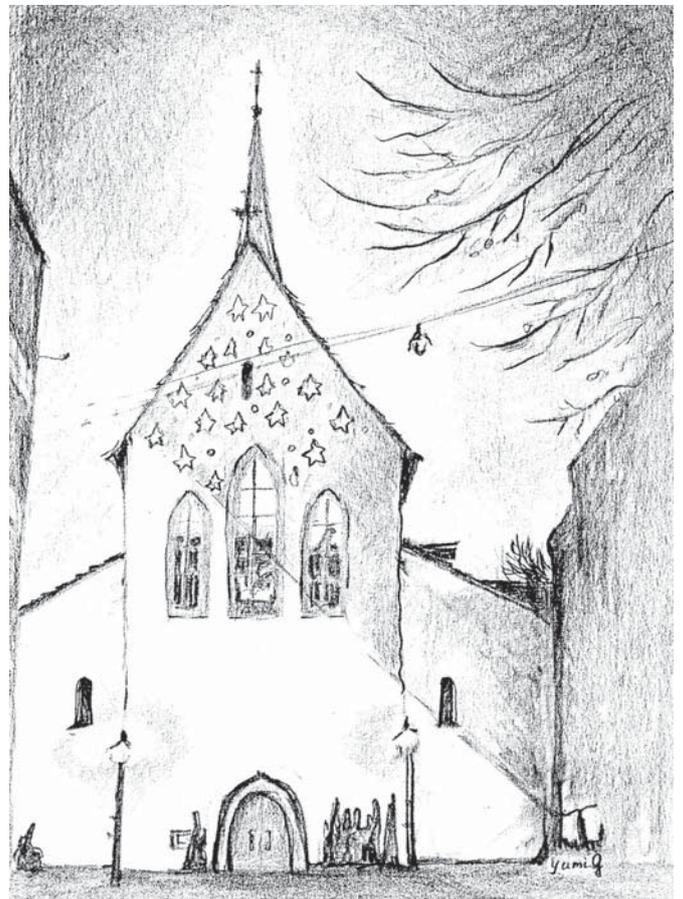


Samstag, 5. Dezember 2009, 17.00 Uhr
Augustinerkirche Zürich

11. Adventskonzert

Yumi Golay, Sopran
Kurt Tobler, Flöte
Ines Hübner, Violine
Alfred Felder, Violoncello
Giuliana Stehli-Altwegg, Cembalo



Antonio Vivaldi
1678 – 1741

«Laudamus te»
für Sopran, Flöte, Violine und Continuo

Johann Sebastian Bach
1685 – 1750

Trio-Sonate für Flöte, Violine, Violoncello und Cembalo
Largo – Vivace – Adagio – Presto

Georg Friedrich Händel
1685 – 1759

Largo (Rezitativ und Larghetto)
für Sopran und Instrumentalbegleitung

Raffaele Altwegg
1938 – 1999

«Improviso» (1953)
für obligates Violoncello, Flöte, Violine und Cembalo

César Frank
1822 – 1890

«Panis Angelicus»
für Sopran und Instrumentalbegleitung

Wolfgang Amadeus Mozart
1756 – 1791

Trio für Flöte, Violine und Violoncello
Allegro – Larghetto - Polonaise

Karl Ditters v. Dittersdorf
1739 – 1799

Rondo
für konzertierendes Cembalo, Flöte, Violine und Violoncello

Jean Balissat
1936 – 2007

«La complainte de Saint Nicolas»
«Chant de Noël»
für Sopran und Instrumentalbegleitung

Kosaku Yamada
1886 – 1965

Chugoku chiho no komori uta (Wiegenlied)
für Sopran und Instrumentalbegleitung

Tamezo Narita
1895 – 1945

Hamabe no uta (Gesang am Strand)
für Sopran und Instrumentalbegleitung

Allfälliger Applaus bitte erst am Schluss des Konzertes
Eintritt frei – Kollekte zugunsten der InterpretInnen

bitte wenden

Yumi Golay, Sopran

Ausbildung als Sängerin und Musikpädagogin an der Staatsuniversität für Kunst und Musik in Tokio. Weitere Studien in Genf, Mailand, Stuttgart und Salzburg. Opernerfahrungen am Opernstudio Zürich, Opernhaus Luzern sowie an der Schweizer Gastspieloper. Konzerttätigkeit mit Repertoire in Oratorien und Messen in der Schweiz und Europa, Japan und USA. Fernsehproduktionen und CD-Aufnahmen. Vorliebe für Kammermusik und Liederabende.

Kurt Tobler, Flöte

In Zürich aufgewachsen. Flöte-Studium bei André Jaunet an der Musikhochschule Zürich. Abschluss mit dem Orchester-Diplom. Über 40 Jahren Flötist im Orchester Musikkollegium Winterthur und Lehrer an der Musikschule Winterthur und an der Musikhochschule Winterthur Zürich. Neben der Orchester-Tätigkeit, als Solist und Kammermusiker tätig. Während mehr als 25 Jahre Mitglied der Zürcher Barockmusiker.

Ines Hübner, Violine

Die Geigerin Ines Hübner stammt aus Berlin und lebt seit über zehn Jahren in Winterthur. Sie studierte an der berühmten Berliner Musikhochschule „Hanns Eisler“ Violine und Pädagogik, spielte im Berliner Sinfonieorchester unter vielen namhaften Dirigenten wie Kurt Sanderling, Eliahu Inbal, Michael Schonwandt und profilierte sich als gefragte Kammermusikerin. Seit 1996 ist sie Geigerin im Musikkollegium Winterthur, tritt aber auch regelmässig solistisch und in verschiedenen Kammermusikformationen auf. Eine besonders enge Zusammenarbeit verbindet sie mit der Cembalistin Giuliana Stehli-Altwegg und dem Flötisten Kurt Tobler.

Alfred Felder, Violoncello

Studium des Violoncello und der Komposition am Konservatorium Luzern. Lehrdiplom. Hochschule für Musik Mozarteum Salzburg. Solistendiplom. Solocellist verschiedener Kammerorchester. Mitglied des Festival Strings Lucerne. Als Solist und Kammermusiker in den meisten Ländern Europas, sowie in Kanada, Indien, China und Japan. Verschiedene Radio- und Schallplatten-Aufnahmen. Lehrer für Violoncello an der Musikhochschule und Konservatorium Winterthur. Sehr erfolgreiche Tätigkeit als Komponist.

Giuliana Stehli-Altwegg, Cembalo

In England aufgewachsen. Lehr- und Konzertausbildung in Rom (Musikakademie Sta. Cecilia, Prof. R. Caporali). Cembalo-Ausbildung bei Hans Andrae in Zürich. Konzerttätigkeit in vielen europäischen Ländern und Australien mit ihrem Bruder Raffaele Altwegg, Cello, und als solistisches Mitglied mit Musica Orphea, Zürcher Barockmusiker, Cembaloquartett Zürich; Auftritte mit Tonhalle Quartett Zürich und „Die Kammermusiker Zürich“. Viele Radioaufnahmen bei in- und ausländischen Sendern.

Die Augustinerkirche liegt zurückgesetzt an der Bahnhofstrasse, wenige Schritten nach der Tramhaltestelle „Rennweg“, Richtung Paradeplatz.

Konzertdauer:

1 Stunde. Keine Pause

Wir danken herzlich

der Familien-Vontobel-Stiftung
der CREDIT SUISSE, Private Banking

für die Unterstützung dieses Konzertes sowie des gleichen Konzertes:

Eglise du Prieuré, Pully, bei Lausanne Samstag, 12. Dezember 2009, 17:00.Uhr